

Protokoll der Vorstandssitzung

Datum 08.11.2023, **Beginn:** 09:30 Uhr / 09:45 Uhr, **Ende:** 11:03 Uhr
Ort Altes Rathaus Rendsburg, Mühlenstraße
Sitzungsleitung Gero Neidlinger
Protokoll Marco Neumann / Anja Engler

Teilnehmende:

Vorstand:

Öffentliche Partner:innen

Gero Neidlinger / Gemeinde Borgstedt

Bgm*in Janet Sönnichsen / Stadt Rendsburg

Bgm*in Tanja Petersen / Gemeinde Fockbek

Bgm. Sönke Schwager / Gemeinde Jevenstedt

Bgm. Hans-Georg Volquardts / Gemeinde Osterrönfeld bis TOP 7

Bgm. Dr. Norbert Klause / Gemeinde Westerrönfeld

Bgm. Rainer Hinrichs / Stadt Büdelsdorf ab TOP 6

WiSo-Partner:innen

Ralph Hohenschurz-Schmidt / Abfallwirtschaft des Kreises RD-ECK mbH

Bernd Jäger / Sparkasse Mittelholstein AG bis TOP 7

Anke Samson / RD Marketing e. V.

Gäste:

Lothar Möhding / privat

Daniel Omelanowsky / LLnL

Christina Schröder/ LLnL

TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Neidlinger begrüßt die Teilnehmenden. Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht am 26.10.2023 versendet worden. Es sind **sechs** (ab TOP 6 **sieben**, ab TOP 8 **fünf**) öffentliche Vertreter/ -innen (GO) und **drei** (ab TOP 8 **zwei**) Wirtschafts- und Sozialpartner/ -innen (NGO) anwesend. Somit ist der Vorstand nicht beschlussfähig. Herr Neidlinger beruft gemäß § 10 Abs. 4 der Satzung unverzüglich eine neue Vorstandssitzung mit gleicher Tagesordnung ein, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der Teilnehmenden beschlussfähig ist. Nach einer Verweildauer eröffnet der Vorsitzende die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit

fest. Zur Herstellung der Parität verzichten Herr Neidlinger, Frau Petersen, Herr Volquardts, Herr Dr. Klause und ab TOP 6 auch Herr Hinrichs auf ihr Stimmrecht.

Herr Neidlinger begrüßt die anwesenden -Vorstandsmitglieder, Frau Schröder und Herrn Omelanowsky vom LLnL und als Gast Herrn Möhding. Herr Omelanowsky gibt bekannt, dass er in Zukunft eine andere Funktion im LLnL übernimmt und die Nachbesetzung seiner Stelle in Arbeit ist.

TOP 2 - Anträge zur Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen);

Feststellung der Tagesordnung

Da zwei Vorstandsmitglieder Anschlusstermine haben, beantragt der Vorsitzende, die beschlussrelevanten Tagesordnungspunkte 5 bis 8 vorzuziehen nach TOP 3 einzufügen. Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls vom 07.05.2023
4. Aufnahme neuer Mitglieder
5. Eigenprojekt (Programm BULE+), HALTBar – verwerten statt wegwerfen
6. Solar-Region Rendsburg
7. Regionalbudget 2024 – Grundsatzbeschluss
8. Berichte
9. Vorläufiger Jahresabschluss 2022
10. Termine und Verschiedenes

Beschlussfassung: Die geänderte Tagesordnung wird <u>einstimmig</u> angenommen.				
Abstimmungsergebnis:				
Abgegebene Stimmen	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltungen	Anteil WiSo-Partner/ -innen
5	5	0	0	3 / 60 %

TOP 3 – Genehmigung des Protokolls vom 05.07.2023

Änderungswünsche zu der Niederschrift werden nicht geäußert.

Beschlussfassung: Das Protokoll vom 05.07.2023 wird in der vorliegenden Form <u>einstimmig</u> angenommen.				
Abstimmungsergebnis:				
Abgegebene Stimmen	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltungen	Anteil WiSo-Partner/ -innen
5	5	0	0	3 / 60 %

TOP 4 - Aufnahme neuer Mitglieder

Folgende Mitgliedsanträge liegen vor:

- Next Plan GmbH, Herr Tim Martens

Beschlussfassung: Der Vorstand stimmt dem Aufnahmeantrag der Next Plan GmbH, <u>einstimmig</u> zu.				
Abstimmungsergebnis:				
Abgegebene Stimmen	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltungen	Anteil WiSo-Partner/ -innen
5	5	0	0	3 / 60 %

TOP 5 – Eigenprojekt (Programm BULE+), HALTBar – verwerten statt wegwerfen

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) fördert die Verarbeitung und Vermarktung von regionalen Lebensmitteln, zunächst mit einem Initialisierungsmanagement für max. 15 Monate (Personalstelle und einen geringen Anteil an Material- und Sachmitteln.). Ein Konsortium aus AWR, Himbeerhof Steinwehr, Unverpackt-Laden, Alexander Luttmann und uns hat eine Projektskizze eingereicht und wurde unter ca. 100 Einsendern zur Einreichung eines Förderantrages ausgewählt. Jetzt ist die LAG zur Abgabe eines Projektantrages aufgefordert. Die Idee: H.A.L.T.Bar – verwerten statt wegwerfen (H.A.L.T.Bar steht für Heimisch Alternative Lebensmittel Tafel)., besteht darin, verschiedene Aspekte der Versorgung mit regionalen Lebensmitteln (hier insbesondere Obst und Gemüse, aber auch Kräuter und Getränke) zu verbinden. Im Kern sollen Lebensmittel konserviert oder veredelt, portioniert und dem heimischen Markt zugeführt werden. Dabei sollen durch neue Kombinationen (Rezepte oder Rezepturen) neue regionale Produkte (z.B. Marmeladen, Pestos, Pasten, Chips, Liköre, Säfte, Soßen, Suppen, etc.) entstehen und auf neuen Wegen (u.a. Regiomaten, Unverpackt-Laden) vertrieben werden. Im Rahmen der Initialisierung gilt es, Akteure zusammenzu-

bringen, Produktionsstätten und Personal zu identifizieren. Weiter sollen, Methoden der Konservierung u. a. digital dokumentiert und auch kommuniziert werden. Die Initialisierungsphase soll ebenfalls genutzt werden, um eine regionale Markenfamilie für die zu entwickelnden Produkte zu kreieren und den Markenbildungsprozess für eine spätere schnelle Startfähigkeit abzuschließen. Hierzu gehört auch, in der zweiten Hälfte der Initialisierungsphase zu experimentieren und nach Möglichkeit „Muster“ für eine spätere Serienproduktion zu generieren.

Neben den wirtschaftlichen Zielen zur Stärkung der regionalen Direktvermarkter, den ökologischen Aspekten wie Ressourcen- und Klimaschutz, hat das Projekt eine soziale Komponente. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen genutzt werden, um Lebensmittel auch z.B. für die Tafeln haltbar zu machen bzw. einen Anteil des Verkaufserlöses an die Tafeln weiterzureichen. Bei Projektkosten von 60.000,00 € (Personal, Honorar und Sachkosten) beträgt der Eigenanteil, den die LAG aufzubringen hat ca. 10.000,00 €. Die Gemeinde Borgstedt hat bereits eine Beteiligung am Eigenanteil in Höhe von 2.000,00 € beschlossen. Für Schulen können Räumlichkeiten in der Kindergärtnerei genutzt werden. Auch die AWR kann sich eine finanzielle Beteiligung vorstellen. Das Regionalmanagement verfügt durch das Projekt „KALEIDOSKOOP“ bereits über Erfahrung mit der Antragstellung und Abwicklung über das BULE-Förderprogramm.

Eine Konkurrenz zur Tafel wird vermieden. Dazu wurden bereits Gespräche mit der Diakonie als Träger der Tafeln geführt. Herr Hohenschurz-Schmidt weist darauf hin, dass während der Saison von Gemüse und Früchten häufig ein Überschuss vorhanden ist, der dann entsorgt wird. Es gibt diesbezüglich bereits Aktivitäten der „Gärten der Vielfalt“. Ziel ist die Konservierung von Überschüssen, die ansonsten weggeworfen würden.

Frau Samson kann sich die Tourist-Info und die Wochenmärkte als mögliche Vertriebspartner vorstellen.

Herr Schwager betont, dass der dieses Projekt einen positiven Beitrag zur Außendarstellung der LAG bieten könnte.

Beschlussfassung:

Der Vorstand beschließt einstimmig: Die EKR stellt einen Förderantrag zu dem oben beschriebenen Projekt. Bei Bewilligung des Antrages wird die Personalstelle ausgeschrieben. Der Eigenanteil in Höhe von 5.000,00 € wird im Haushalt bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltungen	Anteil WiSo-Partner/ -innen
5	5	0	0	3 / 60 %

TOP 6 – Solar-Region Rendsburg

Es haben sich einige Personen an das Regionalmanagement gewandt, um das Thema Photovoltaik und Solarthermie in der Region voranzutreiben. Es wurde ein Verein gegründet (ggf. soll in Zukunft auch eine Genossenschaft gegründet werden), die das Thema PV und Solar in der Region vorantreibt. Neben Beratung und Vermittlung von Händlern und Installateuren, kann der Verein auch eigene Anlagen errichten und betreiben.

Die Aktivitäten sollen zusätzlich eine soziale Komponente enthalten.

Auszug aus dem Satzungsentwurf:

- (1) Der Vereinszweck zur Förderung des Umwelt- und Klimaschutzes wird insbesondere durch die Nutzung von Solarenergie erreicht, unter anderem durch
 - a. Information und Beratung von Bürgern und Bürgerinnen über solare Energieerzeugung, -verbreitung und -nutzung,
 - b. Unterstützung bei der Planung von Solaranlagen,
 - c. Betrieb von eigenen Solaranlagen.
- (2) Der Vereinszweck zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke wird insbesondere erreicht durch:
 - a. Öffentlichkeitsarbeit für die Idee der Bürger-Solar-Gesellschaften (private Zusammenschlüsse zum Zweck des gemeinschaftlichen Anschaffens und Betriebs von Solaranlagen),
 - b. Förderung und Unterstützung gemeinnütziger oder mildtätiger Projekte aus dem regionsbezogenen Umfeld des Vereins,
 - c. soziales Engagement zur Abfederung von Energiekosten bedürftiger Personen oder Organisationen.
- (3) Der Verein kooperiert mit Personen, Institutionen und Unternehmen, die bei der Erfüllung der Aufgaben helfen können, unabhängig von deren Mitgliedschaft.
- (4) Der Verein kann zur Erfüllung seiner Aufgaben und Ziele Personal beschäftigen, sowie Fördermittel und Spenden akquirieren.

Die Grundidee ist, eine Anlaufstelle für alle zu schaffen, die im Bereich Photovoltaik und Solarthermie etwas machen möchten und fachliche Expertise benötigen bzw. keine Ressourcen haben, sich damit auseinanderzusetzen.

Es besteht keine Parallelstruktur zu den Klimaschutzagenturen, die nur für Ihre Gesellschafter tätig und überwiegend mit Wärmeplanung beschäftigt sind. Der Focus des Vereins richtet sich im Wesentlichen auf PV und Solar. Es werden Mitgliedsbeiträge erhoben. Juristische oder natürliche Personen können Mitglied werden.

Herr Hinrichs berichtet vom großen Interesse einer Veranstaltung zu dem Thema in Büdelsdorf. Bei einer Veranstaltung haben Bürger/ -innen, über ihre Erfahrungen berichtet und diese an Interessierte weitergegeben.

Der Vorstand spricht sich dafür aus, dass die LAG den Verein ideell unterstützt und der Verein „Solar-Region Rendsburg“ postalisch bei der LAG „zu Hause“ ist.

TOP 7 – Regionalbudget 2024 – Grundsatzbeschluss

Auch wenn die Rahmenbedingungen (Mittelausstattung) noch nicht bekannt sind, ist davon auszugehen, dass 2024 das Förderinstrument Regionalbudget wieder angeboten werden kann.

Der Landeshaushalt, von dem die Förderzusage des LLnL abhängt, soll voraussichtlich erst im März des kommenden Jahres verabschiedet werden, so dass das Programm erst spät starten kann. Vorbehaltlich der Verabschiedung des Haushaltes will die LAG das Regionalbudget wieder anbieten.

Beschlussfassung:				
Abstimmungsergebnis:				
Der Vorstand beschließt <u>einstimmig</u> , grundsätzlich das Förderprogramm „GAK-Regionalbudget“ in der EKR 2024 anzubieten, vorbehaltlich der Haushaltsentscheidung des Landes SH.				
Abgegebene Stimmen	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltungen	Anteil WiSo-Partner/ -innen
5	5	0	0	3 / 60 %

TOP 8 – Berichte

Regionalbudgetprojekte

2023 verlief die Abwicklung u. a. bei der Einreichung der Abrechnungsunterlagen der Letztempfänger etwas „zäh“.

AktivRegion-Projekte

Folgende Projekte wurden auf der letzten Sitzung des Projektbeirats beschlossen und dem LLnL zur Bearbeitung eingereicht:

WFG – Transformationsmanagement

Zur Gewinnung und Sicherung von Fachkräften mittelständischer Betriebe soll eine Personalstelle (gefördert über drei Jahre) geschaffen werden.

Stadt Rendsburg - Kulturkoordination

Zur Umsetzung des Kulturentwicklungsplans solle eine Personalstelle zur Kulturkoordination bei der Stadt Rendsburg zur Umsetzung des Kulturentwicklungsplans eine Personalstelle (gefördert über 3 Jahre) geschaffen werden

Private Antragstellerin aus Osterrönfeld - Kombiautomat

Anschaffung eines Kombiverkaufsautomaten zur Vermarktung von hofeigenen und regionalen Produkten.

Gemeinde Schacht-Audorf - Pumptrack

Errichtung eines Pump-Track in der Gemeinde Schacht-Audorf inkl. Planung und Ausstattung auf Initiative einer Jugendbeteiligung.

Aufgrund der späten Veröffentlichung der Richtlinie des Landes SH, die erst im Oktober 2023 erfolgt ist, verzögert sich die Bewilligung der ersten Projekte der aktuellen Förderphase voraussichtlich bis Anfang 2024.

Der Projektbeirat hat bei seiner ersten Sitzung nach den neuen Kriterien festgestellt, dass zu einigen Bewertungskriterien Grundsatzfragen bezüglich einer klaren Definition festzuhalten sind, um eine Gleichbehandlung zukünftiger Antragsteller zu gewährleisten.

Markenbildungsprozess Region Rendsburg

Herr Neidlinger berichtet über die Stellungnahme der AktivRegion zum Markenbildungsprozess der Region Rendsburg. Die Stellungnahme resultiert daraus, dass dieses Thema als Kernthema in der IES für die laufende Förderperiode aufgeführt ist.

Der Vorstand tauscht sich zur aktuellen Entwicklung aus und unterstützt Herrn Neidlinger darin, die Entwicklung eines auf die Region zugeschnittenen Markenkerns für die Region neu zu denken.

Regionalmanagement

Den Kürzungen bei den GAK-Mitteln wurde wohl durch den intensiven Einsatz der Länder, der AktivRegionen und der BAG-LAG entgegengewirkt.

Förderrichtlinie des Landes

Herr Neumann bedauert, dass die Richtlinie nicht während der Erstellung der IES vorlag, um in der IES darauf zu reagieren.

In der neuen Richtlinie wurde eine Mindestbeteiligung der Antragsteller von 20 % festgelegt. Der Deckel der LAG für private Antragsteller liegt bei 200.000,00 €, bei kommunalen Antragstellern bei 300.000,00 €. Dadurch kann die LAG keine Projekte mehr annehmen, die mehr als 1 Mio. bzw. 1,5 Mio € förderfähige Kosten haben. Die Einführung dieser Mindestbeteiligung soll sogenannte Mitnahmeeffekte verhindern.

Sportkoordination

Am 23.03.2024, 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr wird in der Heinrich-Heine-Schule, Büdelsdorf, eine Sportmesse stattfinden, bei der sich verschiedene Vereine präsentieren und ihr Angebot vorstellen.

Bericht LLnL

Herr Omelanowsky wechselt als Dezernatsleiter in die Flurbereinigung. Die Nachbesetzung der Stelle ist noch nicht erfolgt.

Bezüglich der GAK-Mittel ist das Land Schleswig-Holstein noch gut mit Kassenmitteln ausgestattet. Es können 2024 Projekte eingereicht werden. Die Bewilligung steht unter dem Vorbehalt der Inhalte des Landeshaushaltes. Ab 2025 ist mit Kürzungen bei den GAK-Mitteln in noch nicht absehbarer Höhe zu rechnen.

Die LEADER-Richtlinie wurde im Oktober 2023 im Amtsblatt veröffentlicht. Herr Omelanowsky weist darauf hin, dass das Schreiben von Frau Rotermund zu Missverständnissen geführt hat. Bei einem Hinweis auf besondere Dringlichkeit können Projekte noch in diesem Jahr bewilligt werden.

Frau Rotermund ist die Nachfolgerin von Herrn Blucha und leitet das Fachreferat. Frau Abel ist die neue Abteilungsleitung.

Die bestehende OKE-Richtlinie wird erst einmal um 1 Jahr verlängert. In der Zwischenzeit wird die Richtlinie an die aktuelle Entwicklung angepasst. Sie ist die rechtliche Grundlage für die Bewilligung von Projekten des GAK-Rahmenplans. Die Förderregulierungen stehen in der OKE-Richtlinie mit einer Förderung bis 750.000,00 €.

TOP 9 - Jahresabschluss

Solange das LLnL die Verwendungsnachweise der LAG zur Sensibilisierungs-, PR- und Öffentlichkeitsarbeit nicht abschließend bearbeitet hat, lässt sich nur ein vorläufiger Jahresabschluss ermitteln. Das LLnL hat zugesagt, die PR- und Sensibilisierungsmaßnahmen bis Ende Dezember 2023 abzurechnen.

Haushalt 2022	Ausgaben		Einnahmen	
	Plan	Ist	Plan	Ist
1000 Personalkosten	119.700,00 €	113.419,40 €	0,00 €	0,00 €
1100 / 1200 Gehälter Management AG Brutto	106.300,00 €	110.646,00 €		
1300 Spesen und Fahrtkosten	2.000,00 €	501,50 €		
1400 Aus- und Weiterbildung	1.000,00 €	450,00 €		
1500 Gehalt 3. Stelle, Minijob, etc.	8.000,00 €	0,00 €		
1600 Lohnsteuer (bei PLAN in 1100 und 1200 enthalten)	0,00 €	14.453,05 €		
1700 Vorstand	2.400,00 €	1.821,90 €		
2000 Büro und Sachkosten	19.100,00 €	16.497,79 €	0,00 €	0,00 €
2100 Büromiete	15.600,00 €	12.496,47 €		
2200 Büronebenkosten (Strom, Tel., etc.)	1.000,00 €	1.689,19 €		
2300 Büromaterial	1.000,00 €	1.099,49 €		
2400 Kontoführung, Versicherungen, GEZ, etc.	1.500,00 €	1.212,64 €		
3000 PR und Öffentlichkeitsarbeit	17.000,00 €	17.797,93 €	7.198,12 €	4.684,52 €
3000 Öffentlichkeitsarbeit allgemein	1.000,00 €	1.106,42 €		
3020 Messe NORLA	0,00 €	65,69 €		
3030 Messe IGW 2020	0,00 €	4.198,12 €	4.198,12 €	4.198,12 €
3040 Social Media/Öffentl.keitsarbeit (Videoprod. und Personalkosten)	8.000,00 €	9.510,03 €		
3050 Gesund am NOK	500,00 €	0,00 €		
3100 EDV	4.000,00 €	2.650,12 €		
3200 Marketingprodukte (Print, Web) SONG NOK-Outs	3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €	486,40 €
6000 Bewirtung	500,00 €	267,55 €		
4000 Mitgliedschaften	2.815,00 €	2.231,69 €	0,00 €	0,00 €
4100 Mitgliedschaft ALR-Netzwerk	1.700,00 €	1.116,69 €		
4200 Mitgliedschaft BAG-LAG	500,00 €	500,00 €		
4300 Mitgliedschaft RD 2030	365,00 €	365,00 €		
4400 Mitgliedschaft Gesund am NOK	250,00 €	250,00 €		

5000 Projekte	313.670,00 €	329.594,40 €	310.422,00 €	376.639,85 €
5010 / 1810 Eigenprojekt Sportkoordinati- on TZ	32.670,00 €	49.793,08 €	29.422,00 €	41.990,46 €
5020 Eigenprojekt SWOT IES	66.000,00 €	49.980,00 €	66.000,00 €	53.485,00 €
5400 KoFi Private Übertrag aus Vorjahr	15.000,00 €		15.000,00 €	36.926,94 €
5400 KoFi Private Zufluss im laufenden Jahr		24.224,31 €		27.120,00 €
5500 GAK Regionalbudget	200.000,00 €	205.597,01 €	200.000,00 €	212.117,45 €
5600 EA Jugendfonds				5.000,00 €
6000 Zuweisungen, Einnahmen	0,00 €	6.440,54 €	185.245,35 €	176.146,19 €
6010 Übertrag aus Vorjahr	0,00 €	6.440,54 €	0,00 €	
6200 von EA-Kommunen für Geschäfts- stelle			72.000,00 €	72.000,00 €
6300 von nicht EA-Kommunen für Ge- schäftsstelle			5.000,00 €	4.873,70 €
6100 ELER-Förderung I/2022			85.500,00 €	33.287,98 €
6100 ELER-Förderung II/2022				37.176,42 €
6100 ELER-Förderung III/2022 Sensibilisie- rung 08				6.062,74 €
Forderung ELER Förderung Sensi 05 2018/2019			8.353,06 €	8.353,06 €
Forderung ELER Förderung Sensi 06 2019/2020			7.956,88 €	7.956,88 €
Forderung ELER Förderung Sensi 07 2020/2021			6.435,41 €	6.435,41 €
9000 Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.053,49 €
9100 Erstattungen			0,00 €	1.053,49 €
SUMME	472.285,00 €	485.981,75 €	502.865,47 €	558.524,05 €
Rücklagen, Rückstellungen, Abgrenzun- gen	12.702,63 €	85.413,96 €	0,00 €	0,00 €
5500 Erstattung Regionalbudget an LLUR		7.791,84 €		
5400 Kofi Private Projekte	12.702,63 €	39.822,63 €		
5600 Jugendfonds		5.000,00 €		
3200 Marketingprodukte (Print, Web) SONG NOK-Outs		486,40 €		
5020 SWOT / IES		3.505,00 €		
Forderung ELER Förderung Sensi 05 2018/2019		8.353,06 €		
Forderung ELER Förderung Sensi 06 2019/2020		7.956,88 €		
Forderung ELER Förderung Sensi 07 2020/2021		6.435,41 €		
Forderung ELER Förderung Sensi 08 2021/2022		6.062,74 €		
Summe		571.395,71 €		558.524,05 €

Überschuss / Defizit	15.936,43 €	-12.871,66 €		
	ohne offene Forderungen		mit offenen Forderungen	

TOP 10 – Termine und Verschiedenes

Der Termin für die nächste Vorstandssitzung wird zu Beginn des Jahres 2024 bekanntgegeben.

Herr Neidlinger dankt Frau Sönnichsen für die Gastfreundschaft der Stadt Rendsburg, den Anwesenden für die Teilnahme und dem Regionalmanagement für die gute Vorbereitung.

Rendsburg, 09.11.2023

Gero Neidlinger
Vorsitzender

Marco Neumann
Geschäftsführer

Anlagen

TN-Liste

Anwesenheitsliste

Datum 08.11.2023
Uhrzeit 09:30 Uhr
Ort Altes Rathaus, Mühlenstraße, Rendsburg

Vorname, Name	Institution	Unterschrift
Kommunale Vertreter:innen – stimmberechtigt:		
Bgm. Gero Neidlinger	Gemeinde Borgstedt	Unterschrift liegt im Original vor
Bgm:in Janet Sönnichsen	Stadt Rendsburg	Unterschrift liegt im Original vor
Bgm:in Tanja Petersen	Gemeinde Fockbek	Unterschrift liegt im Original vor
Bgm. Sönke Schwager	Gemeinde Jevenstedt	Unterschrift liegt im Original vor
Bgm. Dr. Norbert Klause	Gemeinde Westerrönfeld	Unterschrift liegt im Original vor
Bgm. Hans-Georg Volquardts	Gemeinde Osterrönfeld	Unterschrift liegt im Original vor
Bgm. Rainer Hinrichs	Stadt Büdelsdorf	Unterschrift liegt im Original vor
Wirtschafts- und Sozialpartner:innen – stimmberechtigt:		
Ralph Hohenschurz-Schmidt	Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckernförde mbH	Unterschrift liegt im Original vor
Bernd Jäger	Sparkasse Mittelholstein AG	Unterschrift liegt im Original vor
Jelke Lorenzen	ACO Ahlmann KG	----
Anke Samson	RD Marketing	Unterschrift liegt im Original vor
Hans-Jürgen Gosch	Kreisbauernverband Rendsburg-Eckernförde, Bauernverband S.-H.	----
Heiko Müller	Mittelholstein Tourismus e. V.	----
Pastorin Sandra Reimer	Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde	----
Guido Froese	Nordkolleg Rendsburg GmbH	----
Gäste:		
Lothar Möhding	Privat	Unterschrift liegt im Original vor
Daniel Omelanowsky	LLnL	Unterschrift liegt im Original vor
Christina Schröder	LLnL	Unterschrift liegt im Original vor
Protokollführung:		
Marco Neumann	LAG	Unterschrift liegt im Original vor
Anja Engler	LAG	Unterschrift liegt im Original vor